



Nr.

Datum:

24.03.2009

Infos auf Knopfdruck mit den neuen Audioguides im Freilichtmuseum Beuren

Mit dem Start der Museumssaison 2009 können Besucherinnen und Besucher mit einem Audioguide durchs Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren gehen. Ermöglicht wurde die Anschaffung durch einen Zuschuss von 50 Prozent der Projektkosten aus den Mitteln des Biosphärengebietes Schwäbische Alb. Gerade für Einzelbesucher und Familien wie auch für ausländische Gäste bietet das handliche Gerät in der grünen Farbe des Museumslogos beim Rundgang durch das Museumsdorf eine gute Ergänzung zu den sonstigen Informationsangeboten im Freilichtmuseum Beuren. Die Audioguides gibt es auch in englischer und französischer Sprache.

Mit dem neuen Besucherinformationssystem können auf Knopfdruck jede Menge Informationen an einzelnen Stationen auf dem Museumsgelände abgerufen werden. Zu einzelnen Museumsgebäuden gibt es eine kurze Erläuterung. Oft sorgen Geräusche oder kurze Dialoge für eine authentische Atmosphäre. So kann man beispielsweise am Schafstall einem Interview mit einem Schäfer lauschen oder am Rathaus aus Häslach das Rathausglöckchen schlagen hören. Der Zuhörer erfährt Wissenswertes über die Baugruppen Neckarland und Schwäbische Alb sowie das Biosphärengebiet Schwäbische Alb, in dem das Freilichtmuseum liegt. Auch zu den Attraktionen auf dem Frei-

gelände gibt es zahlreiche Hörbeiträge. Wer mehr Detailinformationen haben möchte, kann zu einzelnen Themen Vertiefungsebenen abrufen. Werden alle Informationen abgerufen, dauert die Audioguide-Tour durch das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen rund eine Stunde.

Eigens für den Audioguide wurden professionelle Geräuschaufnahmen im Freilichtmuseum in Beuren durchgeführt: zum Beispiel von der Ladenglocke im „Tante-Helene-Lädle“, den Maschinen in der Schreinerwerkstatt oder den Fraßgeräuschen der Museumsschnecken. Eingebunden waren auch ehrenamtliche Sprecherinnen und Sprecher, die ihren Dialekt in kurzen Dialogen auf Schwäbisch zum Besten gaben. Die Informationstexte wurden von ausgebildeten Sprecherinnen und Sprechern im Tonstudio aufgenommen. Selbstverständlich wurden die englischen und französischen Texte von Muttersprachlern gesprochen.

Die neuen Audioguides des Freilichtmuseums in Beuren können an der Museumskasse gegen Pfand und eine Gebühr von 1,50 € ausgeliehen werden.

Informationen zum Biosphärengebiet Schwäbische Alb sind im Internet unter www.biosphaerengebiet-alb.de abrufbar.